

Von Patrick Heuberger (Text/Fotos)

Die Montreux-Berner-Oberland-Bahn hatte auch mehrere Jahre nach dem Inkrafttreten des Behindertengleichstellungsgesetzes noch keine niederflurigen Personen- oder Panoramawagen. Aus diesem Grund wurde acht Panorama-Multifunktionswagen mit Niederflureinstieg und rollstuhlgängigem WC geordert. Die Inbetriebnahme der Fahrzeuge erfolgte in den Jahren 2010 und 2011. Der Wagenkasten wurde von Ramseier & Jenzer, Biel (heute Raility), geliefert. Alstom-Centro-1000-Drehgestelle mit zentraler Luftfederung sorgen für eine ruhige und angenehme Fahrt. Der Zusammen- und Innenausbau der Fahrzeuge erfolgte durch die MOB-Werkstätte in Chernex.

Inneneinrichtung

Die Wagen sind reine Zweitklassfahrzeuge und bieten 48 Passagieren Platz. Im Hochflurbereich gibt es eine 2+2-Bestuhlung mit Viererabteilen. Zusätzlich sind im Eingangsbereich noch acht weitere Sitzplätze mit Klappstuhl vorhanden. Den Raum teilen sich diese Plätze aber mit allfälligen Gepäckstücken oder Ski. Direkt neben der Einstiegstür auf der Seite Zweisimmen befindet sich ein rollstuhlgängiges WC mit automatischer Tür, die sich auf Knopfdruck öffnet und schließt. Die gesamte Inneneinrichtung ist in einem blauen Grundton gehalten.

Die Wagen sind voll klimatisiert. Die hierzu notwendigen Aggregate befinden sich in der Mitte des Wagens auf dem Dach und in der Dachschräge. Im Sitzbereich sind



Der Bs 234 zeigt bei verdeckter Sonne sein schlichtes Dach im Bahnhof von Montreux.

in der Dachschräge ebenfalls noch Fenster vorhanden, die einen Ausblick auf die Berggipfel ermöglichen. Ansonsten ist das Fahrzeugdach sehr einfach gehalten.

Farbvarianten

Die acht Fahrzeuge haben es in den letzten zwölf Jahren schon auf fünf verschiedene

Farbvarianten gebracht. Um das Ganze noch etwas komplizierter zu machen, ist bei den Wagen Bs 231–235 das Wort «Transgoldenpass» beziehungsweise «GoldenPass Panoramic» jeweils auf der Seite Montreux angebracht. Dadurch erhalten diese Fahrzeuge zwei verschiedene Seitenansichten. Die Fahrzeuge Bs 231 und Bs 232 waren weiss

Foto: Hans Roth



In der bekannten Panoramakurve zwischen Gruben und Schönried zieht die MOB GDe 4/4 6006 (ehemals GFM) den Schnellzug in Richtung Simmental.